



DGK.

Sektion German Chapter
of Young Cardiologists

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-21
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: arbeitsgruppen@dgk.org
Web: www.dgk.org

Sprecher:

Dr. Patrick Lugenbiel

Universitätsklinikum Heidelberg
Innere Med. III,
Kardiologie, Angiologie u. Pneumologie
Im Neuenheimer Feld 410
69120 Heidelberg

Stellv. Sprecher:

Dr. David Duncker

Medizinische Hochschule Hannover
Kardiologie und Angiologie
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover

Tätigkeitsbericht 2016

Mitgliederzahlen

Wie im vergangenen Jahr zeigte sich auch in diesem Jahr eine erfreuliche Entwicklung unserer Mitgliederzahlen. Der aktuelle Stand der Mitgliederzahlen beläuft sich, nach Ausscheiden der Mitglieder >35, derzeit auf ca.130 Mitglieder.

Satzungsänderung

Bezüglich der Aufnahmekriterien in die Sektion „German Chapter of Young Cardiologists“ erfolgte ein Antrag auf Satzungsänderung an den Vorstand. Der Änderungsantrag beinhaltet im Einzelnen:

1. Änderung des Wortlauts „Promotion abgeschlossen oder in Arbeit“ zu „wissenschaftlich aktiv“.
2. Änderung der Altersgrenze von bislang „35 Jahre oder jünger“ zu „unter 40 Jahre“.

Wahlen und Zusammensetzung des Nukleus

Domenik Schuler hat aufgrund von persönlichen und familiären Umständen die Mitgliedschaft im Nukleus beendet. Eine Neubesetzung der Nukleusposition ist bislang nicht erfolgt. Eine Neuwahl wird im Rahmen der anstehenden Wahlen 2017 durchgeführt.

Medizinstudenten

Seit dem Jahr 2016 besteht für Medizinstudenten die Möglichkeit bereits vor der Approbation der DGK beizutreten. Somit erhalten Studenten die Möglichkeit bereits in einer frühen Phase der Ausbildung zum Kardiologen Einblicke in die Arbeit der DGK. Um neben den vielen Tätigkeitsbereichen der DGK auch zu einem frühen Zeitpunkt mit der Netzwerkbildung zu beginnen werden alle Studenten, die eine Mitgliedschaft in der DGK beantragen, automatisch in die Sektion „German Chapter of Young Cardiologists“ aufgenommen.

Akademie

Um mehr Einfluss auf die Inhalte und die Struktur der kardiologischen Ausbildung ausüben zu können nimmt seit 2015 Sebastian Ewen als Nukleusmitglied an den Sitzungen der Akademie der DGK teil, um die Interessen der jungen Kardiologen zu vertreten.

Kongressaktivitäten

Im Rahmen der Jahrestagung der DGK in Mannheim wurden von der Sektion insgesamt 3 Sitzungen ausgerichtet. Hierunter die Sketionssitzung mit dem Thema: „Basics im Katheterlabor - Was der kardiologische Nachwuchs wissen sollte.“ Die Sitzung fand großen Anklang, was sich mit einem gefüllten Sitzungssaal und spannenden Diskussionen bemerkbar machte.

Auch im Jahr 2016 wurde die How-to-Session zu dem Thema: „Basics zur Konzeption einer klinischen Studie“ von der Sektion organisiert.

Erstmals erfolgte eine gemeinsame Sitzung mit dem „Young-DZHK“. In diesem neu entwickelten Sitzungsformat, konnten erfolgreiche junge Wissenschaftler aus beiden Nachwuchsorganisationen ihre aktuellen Arbeiten präsentieren.

Auch in diesem Jahr nutzten viele Mitglieder die seit 2012 von der Sektion organisierten „gemischten Postervorsitze“. Hierbei haben junge Kollegen die Möglichkeit, gemeinsam mit erfahrenen Wissenschaftlern durch Postersitzungen zu führen und auf diese Weise erste Erfahrungen in der Funktion des Vorsitzenden zu sammeln.

Im Rahmen der diesjährigen Herztage in Berlin wurde eine Sitzung mit dem Titel: “Der erste Nachtdienst auf Intensivstation - Rhythmologische Notfälle“ organisiert. Die Sitzung stieß bei den Kongressbesuchern auf regen Zuspruch, was sich in einem überfüllten Sitzungssaal bemerkbar machte.

Autumn school

Auch in diesem Jahr fand die seit 2013 organisierte „Autumn School“ statt. In diesem Jahr wurde die Veranstaltung erstmals an der Uniklinik Gießen ausgerichtet. Unter dem Motto „Wir und die Zukunft“ organisierte Victoria Johnson gemeinsam mit den Sprechern der Sektion ein zweitägiges Programm speziell für junge, engagierte wissenschaftlich tätige oder interessierte Kardiologen. Das erfolgreiche Konzept der letzten Jahre wurde fortgeführt. Die Themenkomplexe reichten von der erfolgreichen Antragsstellung und Planung der eigenen Karriere bis hin zum Lebensbericht des DGK-Präsidenten Professor Katus. Des Weiteren wurden auch klinische und wissenschaftliche Themen vorgetragen und diskutiert. Hier wurde jeweils ein Vortrag von führenden Experten auf dem Gebiet eingeleitet, gefolgt von Kurzvorträgen junger Wissenschaftler. Wie auch in den letzten Jahren war die diesjährige Veranstaltung mit Teilnehmern aus ganz Deutschland und hochkarätigen Referenten ein großer Erfolg.

Planung 2017

Im kommenden Jahr sollen die Mitgliederzahlen weiter gesteigert werden. Wie in den vergangenen Jahren liegt ein weiterer Schwerpunkt auf der Organisation von Sitzungen bei den beiden Jahrestagungen. Für die Frühjahrstagung 2017 werden wieder eine Sektionssitzung, eine Joint-Session mit dem Young-DZHK und eine How-to Session gestaltet. Zudem ist neues Sitzungsformat

bestehende aus Vorträgen von jungen Wissenschaftlern mit anschließenden Kommentaren etablierter Experten auf dem jeweiligen Gebiet geplant. Der gemischte Postervorsitz sowie die Zusammenarbeit mit anderen Nachwuchsgruppen sollen ausgebaut werden. Als Mitglieder der Programmkommission können sich der Sprecher und stellvertretende Sprecher aktiv für die Interessen der Jungen Kardiologen in der Gestaltung der Kongresse einbringen. Die in den vergangenen Jahren sehr erfolgreiche Autumn school soll auch im nächsten Jahr stattfinden. Weiterhin wollen wir versuchen die Mitarbeit in den verschiedenen Gremien der DGK, sowie in der Zusammenarbeit mit den verschiedenen Arbeitsgruppen zu intensivieren.

Dr. med. Patrick Lugenbiel
Sprecher der Sektion

Dr. med. David Duncker
Stellv. Sprecher der Sektion